

## Zielgruppe der BVWG

Die Betreute Verselbstständigungs-WohnGruppe Liebigstraße ist eine ambulante Wohngruppe mit sechs Plätzen für junge Erwachsene.

In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt werden Inhalt und Umfang der Hilfe jeweils auf den Bedarf des jungen Menschen abgestimmt. Wir erarbeiten gemeinsam mit dem jungen Menschen individuelle Lösungen und setzen Schwerpunkte in den Bereichen der sozialen Kompetenzentwicklung, Verselbstständigung und Eigenverantwortung. Hierzu wird eine eigeninitiativ Mitarbeit und Kooperation vorausgesetzt. Des Weiteren muss der junge Mensch eine Vorstellung seiner Zukunftsperspektive haben und einer regelmäßigen Beschäftigung in Form von Schule, Ausbildung oder Vergleichbarem nachgehen.

Nicht geeignet ist das Konzept der BVWG Liebigstraße für junge Menschen mit Suchtproblematik oder akuten psychischen Erkrankungen.

## Das BVWG-Team der Stiftung Juvente Mainz

In der BVWG Liebigstraße arbeiten PädagogInnen mit mehrjähriger Berufserfahrung und diversen Zusatzqualifikationen.

Die Stiftung Juvente Mainz sichert die Qualität in der BVWG Liebigstraße durch wöchentliche Fachteams, Teamtage, regelmäßige Supervision und die Teilnahme an internen und externen Fortbildungen.

## Stiftung Juvente Mainz

Die Stiftung Juvente Mainz ist einer der großen, freien Jugendhilfeträger in Mainz und Umgebung. Wir bieten unseren AdressatInnen professionelle Kooperation, Beratung und Anleitung.

Unsere Angebote verstehen sich als lebensweltbezogene Unterstützung in spezifischen Lebenslagen. Ziel unseres Handelns ist es, gemeinsam mit den Hilfesuchenden und unseren AuftraggeberInnen ein effektives Hilfsangebot zu gestalten.



### **BVWG Liebigstraße**

Liebigstraße 3  
55120 Mainz  
Fon 0 61 31 - 5 54 56 18  
Fax 0 61 31 - 5 54 56 19  
liebigstrasse@stiftung-juvente.de

Bereichsleitung: Ulrich Trescher  
Fon 0 61 31 - 6 69 99 88  
Mobil 01 60 - 94 14 46 66  
u.trescher@stiftung-juvente.de  
www.stiftung-juvente.de



## **BVWG Liebigstraße** **Betreute Verselbstständigungs-** **WohnGruppe Liebigstraße**

Jugendhilfe im Übergang zwischen vollstationärer Betreuung und der Verselbstständigung in der eigenen Wohnung

Maßnahme nach § 27 SGB VIII i.V.m. § 41 SGB VIII

## Betreute Verselbstständigungs- WohnGruppe Liebigstraße

Ein im Oktober 2017 eröffneter Bereich der Stiftung Juvente ist die Betreute Verselbstständigungs-WohnGruppe Liebigstraße (BVWG). Sie schließt die Angebotslücke zwischen vollstationären Jugendwohngruppen und ambulantem betreuten Wohnen im eigenen Wohnraum.

Das Angebot richtet sich an junge Menschen auf dem Weg zum Erwachsensein. In der Regel sollten sie bereits die Volljährigkeit und in Ihrer Entwicklung einen entsprechenden Reifegrad erreicht haben.

Die BVWG Liebigstraße zielt auf eine sukzessive Verselbstständigung der jungen Menschen hin zu einer eigenverantwortlichen Alltagsbewältigung.

In der BVWG stehen sechs Einzelzimmer zur Verfügung. Die Betreuung findet primär flexibel an den Nachmittag- und Abendstunden von Montag bis Freitag statt.

## Gruppe als Lernfeld

Der Aspekt des Gruppenwohnens in der BVWG Liebigstraße ist zentral und als eine bewusste Herausforderung gewählt. Die jungen Menschen lernen hier wesentliche Haltungen und notwendige Fähigkeiten für ein soziales Miteinander. Dazu gehören Konfliktlösungsstrategien, Reflexion des eigenen Ichs in der Gruppe, demokratische Entscheidungsprozesse und zu lernen selbst Grenzen zu setzen und fremde Grenzen zu respektieren.

Außerdem bieten dynamische Gruppenprozesse die Möglichkeit auf Andere zu treffen, die auf eigenen Wegen mit ähnlichen Herausforderungen sind. So entsteht die Chance viele Verselbstständigungsprozesse gemeinsam zu erleben. Damit hat das Gruppenwohnen nicht zuletzt auch einen sozialisatorischen Aspekt.

## Individuelle Betreuung

Die PädagogInnen in der BVWG Liebigstraße begleiten und beraten die jungen Menschen durch ihre verschiedenen Lebensphasen. Sie bieten Anleitung zur individuellen Alltagsbewältigung- und stabilisierung, sowie direkte Hilfe zur Selbsthilfe.

Im Rahmen der im Hilfeplan vereinbarten Ziele und angepasst an die Motivation des jungen Menschen werden individuell lebenspraktische, hauswirtschaftliche und administrative Kompetenzen, mit dem Ziel der Eigenständigkeit und Eigenverantwortung, erarbeitet. Die pädagogische Arbeit ist kultursensibel und interkulturell ausgerichtet.

Beim Auszug aus der BVWG Liebigstraße ist eine zeitlich begrenzte ambulante Nachbetreuung als nachhaltige Qualitätssicherung im Übergang zum selbstständigen Wohnen möglich. In diesem Zeitraum finden weitere Unterstützung und Beratung während der Bürozeiten vor Ort statt, sowie individuelle Termine und Hausbesuche. Eine weitere Anbindung an die Gruppen- und Freizeitangebote der BVWG wird zusätzlich angeboten.

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an das Team unter [liebigstrasse@stiftung-juvente.de](mailto:liebigstrasse@stiftung-juvente.de)

